



Daniel Rinkert

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

E-Mail: daniel.rinkert.wk@bundestag.de

Berlin, 23. April 2024

Bundestagsabgeordneter Daniel Rinkert empfängt Vereine aus der Heimat im Deutschen Bundestag

Das Bundespresseamt gibt jedem Bundestagsmitglied die Möglichkeit, engagierte und interessierte Bürger:innen aus dem eigenen Wahlkreis zu einer politischen Informationsfahrt in die Hauptstadt einzuladen. Über 50 Bürger:innen folgten dieses Mal der Einladung ihres Wahlkreisabgeordneten nach Berlin.

Der SPD-Kreisvorsitzende und Bundestagsabgeordnete Rinkert empfing seine Gäste nach ihrer Besichtigung des Plenarsaals im Reichstagsgebäude. Hier hatten die Bürger:innen und der Volksvertreter die Gelegenheit, sich über aktuelle bundespolitische Themen auszutauschen und Anliegen aus dem Wahlkreis zu besprechen. Anschließend begab sich die Besuchergruppe, bestehend unter anderem aus dem Förderverein des Walddorfes Straberg, den ATA-Girls aus Rommerskirchen und dem Naturschutzbund, zu einem gemeinsamen Fototermin auf die Dachterrasse des Bundestages.

Daniel Rinkert äußerte sich zufrieden nach dem Austausch mit den Bürger:innen seines Wahlkreises: „Es ist immer wieder ermutigend zu sehen, wie viele Menschen im Rhein-Kreis Neuss sich uneigennützig engagieren, um unser Zusammenleben jeden Tag ein wenig besser zu gestalten. Die Erfahrungen dieser Menschen sind für meine Arbeit als Abgeordneter von unschätzbarem Wert. Darüber hinaus möchte ich den Menschen auf diese Weise unseren parlamentarischen Alltag näherbringen und zumindest teilweise etwas zurückgeben.“

Im weiteren Verlauf ihrer Reise besuchten die Rhein-Kreis Neusser unter anderem das Stasi-Museum in Berlin-Lichtenberg sowie das Jüdische Museum in Kreuzberg. Zudem blieb ausreichend Zeit für eine individuelle Erkundung der Bundeshauptstadt.

Abschließend lässt sich festhalten, dass der Besuch der Vereine aus dem Rhein-Kreis Neuss eine Gelegenheit für einen guten Austausch war. Daniel Rinkert erhielt wertvolle Einblicke in die Anliegen der Menschen aus seinem Wahlkreis, die er in seine parlamentarische Arbeit einfließen lassen wird.

Pressemitteilung